

05.05.2017

Zweite LUCATION: "Industrie meets Music." bei Musica Viva

Zu einem Crossover-Konzert mit Klassik und Populärmusik laden Mathias Berkel und die Städtische Musikschule am Samstag, 13. Mai 2017, 18.30 Uhr, ein. Sie stellen bei dieser Gelegenheit die zweite LUCATION vor, die Leerguthalle der Firma Berkel AHK in Rheingönheim, Erbachstraße 18. LUCATIONs sind besondere Orte für Kunst und Kultur in Ludwigshafen. Die Idee stammt vom Geschäftsführer des Marketing-Vereins Ludwigshafen, Michael Cordier. Er wird im Lauf der Veranstaltung Mathias Berkel die offizielle Auszeichnung "LUCATION" übergeben.

Die 2012 errichtete Leerguthalle von Berkel AHK ist ein solcher besonderer Ort, an dem sonst leere IBC-Container stehen. Die Halle wird unter dem Motto "Industrie meets Music." für einen Abend Spielort für ein Crossover-Konzert der Städtischen Musikschule in der Reihe Musica Viva. Erstmals präsentieren sich die Dozentinnen und Dozenten aus Klassik- und Popularabteilung der Städtischen Musikschule in einem gemeinsamen Konzert. Motto ist das stilübergreifende Musizieren zwischen Komposition und Improvisation. Es spielen in unterschiedlichen Besetzungen: Jochen Bauer, David Becker, Michael Herzer, Josef Hoffmann, Thomas Jungbluth, Regina Litvinova, Valeria Lo Giudice, Beate Maas, Renate Menz, Gerhard Schwinn und Eduard Sperling.

Nicht nur musikalisch, auch kulinarisch wird einiges geboten. Gäste können zwischen den Angeboten des Veganen Food-Bike oder Currywurst wählen und der Caipiman, die Weinbar und die Espresso-Bar bieten Getränke für jeden Geschmack.

Der Eintritt ist frei und es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Es werden sehr gerne Spenden für die Stiftung [alphatit4future](#) entgegengenommen. Allerdings ist die Gästezahl beschränkt, Anmeldung werden per E-Mail an hammer@berkel-ahk.de mit Nennung der Teilnehmenden erbeten.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.ludwigshafen.de.

Zum Hintergrund:

Intermediate Bulk Container (IBC) werden für Transport und Lagerung flüssiger und rieselfähiger Stoffe verwendet.